



SG Börde Handball Eine Region

Und eine erwartete Pleite für die SG Börde

Und eine erwartete Pleite für die SG Börde

Wie erwartet, hat die SG Börde gegen Spitzenreiter TV Bissendorf-Holte vor rund 150 Zuschauern in der Schellerter Sporthalle mit 22:36 den Kürzeren gezogen.

SG Börde Handball – TV Bissendorf-Holte 22:36 (14:18)

Nach einem schnellen 2:7-Rückstand (13.) kamen die Börde-Handballer besser ins Spiel und fanden ihre Linie. Vor allem mit dem siebten Feldspieler wurde die Partie dann ausgeglichen gestaltet. Nach dem Anschlusstreffer zum 8:10 (19.) durch Jens Keuntje und einer anschließenden Auszeit, kam aber der Liga-Primus wieder in die Spur und setzte mit einer rustikalen Spielweise die Gastgeber unter Druck. Der ambitionierte Meisterschaft- und Aufstiegs kandidat führte zur Halbzeit mit 18:14.

Nach der Pause riss dann der Faden bei der Nikolov-Truppe. Im Angriff lief nur noch wenig zusammen, denn es wurden nur noch acht Treffer erzielt. Besonders die technischen Fehler und Fehlversuche waren bei der SG viel zu hoch. Nichts wollte bei den Börde-Handballern mehr klappen, selbst einfache Dinge gingen daneben. Relativ schnell zogen die Gäste davon. Beim 29:19 (46.) hatten sie einen komfortablen Vorsprung herausgeworfen. Nach 60 Minuten stand mit 22:36 die 17. Saison-Niederlage des Tabellenletzten auf der Anzeigentafel.

„Wir haben im Rahmen unserer spielerischen Möglichkeiten in der ersten Hälfte noch dagegehalten. Unser Gegner war aber eine Nummer zu groß. Um etwas Zählbares zu erreichen, darf man sich gegen die Nummer eins der Oberliga überhaupt keine Fehler erlauben“, sagte Trainer Georgi Nikolov. Beste Werfer der SG Börde waren Fabian Rüs ch (6/2), Jens Keuntje (4), Niklas Mosch (4) und Niklas Kaufmann (3). pw